

## NIEDERSCHRIFT

über die 12. Verbandsversammlung des Kindergartenzweckverbandes Rheinbrohl/Bad Hönningen/Hammerstein am Donnerstag, dem 08. November 2018, 19.00 Uhr, in der Kindertagesstätte CASA VIVIDA, Dr. Josef-Horbach-Straße, Rheinbrohl

---

**Die Anwesenheitsliste zur obigen Sitzung kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung auf Wunsch eingesehen werden.**

Der VORSITZENDE eröffnete um 19.00 Uhr die Verbandsversammlung des Kindergartenzweckverbandes und begrüßte alle Anwesenden.

Er stellte die Beschlussfähigkeit fest und gab bekannt, dass ordnungsgemäß und fristgerecht zu dieser Verbandsversammlung eingeladen wurde.

Einwendungen gegen die Einladung und nachstehende Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung schlug der VORSITZENDE vor, den Rohbau der Casa Feliz zu besichtigen.

Dieser Bitte stimmte die Versammlung zu.

### TAGESORDNUNG: ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Sachstand über das Bauprojekt Casa Feliz und Besichtigung der Baustelle
2. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltsatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019/2020
3. Bericht der Leitungen der Kindertagesstätten Casa Viva und Casa Feliz
4. Auftragsvergaben
5. Beantwortung von Anfragen
6. Mitteilungen der Verwaltung

### FRAGESTUNDE:

Im Anschluss an die öffentliche Versammlung findet eine Bürgerfragestunde statt. Den Bürgern wird Gelegenheit gegeben, Fragen an die VertreterInnen und den Vorstandsvorsteher zu stellen.

**Die Punkt 7 – 9 wurden im nichtöffentlichen Teil behandelt.**

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

10. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

Punkt 1: *Sachstand über das Bauprojekt Casa Feliz und Besichtigung der Baustelle*

Während der Besichtigung informierte TK SAUER u.a. detailliert über die Beschaffung und Lieferung der Innenausstattung. Hier gab sie bekannt, dass von dem vorhandenen Budget (120.000,00 €) ca. 30.000,00 € eingespart wurden und für zusätzliche Anschaffungen eingeplant werden können.

Bezüglich der Fertigstellung der Außenanlage wurde informiert, dass nach Prüfung durch das Architekturbüro der wirtschaftlichste Anbieter, die Fa. Labonde, Rheinbrohl, den Auftrag in Höhe von 256.390,91 € erhält.

Weiterhin wurde während der Besichtigung die Deckenhöhe angesprochen. Verwaltungsseitig wurde hierauf erwidert, dass man angedacht habe, bei Bedarf, evtl. noch eine Zwischendecke einzuziehen. Die benötigten Steckdosen wurden hierfür schon installiert.

Verwaltungsseitig wurden die Damen und Herren der Versammlung gebeten, noch Gruppenräume in der Casa Viva in Augenschein zu nehmen. Die Fußböden in 3 Gruppenräumen, die 1992 verlegt wurden, weisen sehr starke Gebrauchsspuren auf.

VGVWR SCHMITZ informierte hinsichtlich der Personalgewinnung, dass der Verwaltung 40 Bewerbungen vorgelegen haben.

Nach deren Prüfung wurden 22 Bewerberinnen und Bewerber zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Hiernach wurden bisher 7 Einstellungen im Bereich des pädagogischen Personals bzw. 3 Einstellungen für den Bereich des Küchenpersonals (Teilzeitstellen) vorgenommen.

Weiterhin haben vor der Vertragsunterzeichnung 2 Personen im Bereich des pädagogischen Personals ihre Bewerbung wieder zurückgezogen, so dass diese Stellen erneut ausgeschrieben wurden und nach Sichtung dieser Unterlagen am 13. November eine erneute Vorstellungsrunde geplant ist.

Kenntnis genommen.

Der VORSITZENDE bat Punkt 4: Auftragsvergaben vorzuziehen und als Punkt 2 zu behandeln. Dieser Bitte entsprach die Verbandsversammlung.

Punkt 4: *Auftragsvergaben*

*Erneuerung der Fußböden in 3 Gruppenräumen der Casa Vivida*

TK SAUER nahm Bezug auf die Besichtigung der Räume und teilte mit, dass nach einer Kostenschätzung zur Erneuerung der Fußböden voraussichtlich ca. 15.000,00 € an Kosten anfallen werden.

Nach einer kurzen Beratung wurde

beschlossen Nr. 52: (einstimmig)

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Erneuerung der Fußböden (3 Gruppenräume) in der Casa Vivida auszuschreiben und nach erfolgter Submission an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

Punkt 2: *Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019/2020*

VGWVR SIMON erläuterte den Haushaltsplan und ging u.a. auf die Investitionen ausführlich ein.

Dies sich hieraus resultierende Verbandsumlage beträgt für  
2019 – 431.230,00 € und für  
2020 – 419.370,00 €.

Aufgrund der Kinderzahl, Stand 30.09.2018 (138 Kinder) beträgt die Umlage je Kind

2019 – 3.124,86 € und  
2020 – 3.038,91 €.

In der sich anschließenden Aussprache wurden die Fragen der Verbandsmitglieder eingehend beantwortet.

Beschluss Nr. 53: (einstimmig)

1. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Kindergartenzweckverbandes Rheinbrohl/Bad Hönningen/Hammerstein für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 wird in Form des vorliegenden Verwaltungsentwurfs, vorbehaltlich der Beschlüsse in den Räten der Verbandsmitglieder, beschlossen.

2. Der vorgesehenen Darlehensaufnahme in Höhe von 456.025,00 € wird zugestimmt.

Punkt 3: *Bericht der Leitungen der Kindertagesstätten Casa Vivida und Casa Feliz*

*Casa Vivida*

Derzeit besuchen 150 Kinder die Einrichtung.

Zum 07.01.2019 werden hiervon 35 Kinder zur Casa Feliz wechseln:

Derzeit kann man auch davon ausgehen, so Frau BAMBERG, dass 2-3 Kinder wöchentlich neu angemeldet werden.

Das Soll der Gruppe für die 2-jährigen sei erfüllt und auch die Tagesstätte ist ausgelastet.

Aufgrund der gesamt hohen Auslastung der Einrichtung habe man auf das Angebot einer Schlafmöglichkeit für die 3 – 6-jährigen verzichtet.

Des Weiteren berichtete Frau BAMBERG ausführlich über die pädagogische Arbeit in der Einrichtung.

*Casa Feliz*

Frau BENT teilte u.a. mit, dass die Casa Feliz 85 Kinder besuchen können. 70 Anmeldungen liegen bisher vor, so dass noch 15 Plätze vergeben werden können.

Von den Kindern, die bisher die Tagesstätte besuchen werden, werden 4 Ende der Sommerferien (2019) eingeschult.

Weiterhin ist beabsichtigt, dass 3 neue Kolleginnen bereits im Dezember mit ihrer Arbeit beginnen, damit die vorbereitenden Arbeiten frühzeitig durchgeführt werden können. Am 07.01.2019 soll die Casa Feliz dann planmäßig in Betrieb gehen.

Kenntnis genommen.

Punkt 4: *Auftragsvergaben*

Weitere Aufträge standen zur Vergabe nicht an.

Punkt 5: *Beantwortung von Anfragen*

Anfragen lagen zur Beantwortung keine vor.

Punkt 6: *Mitteilungen der Verwaltung*

Mitteilungen der Verwaltung standen keine an.

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

Punkt 10: *Bekanntgabe der Beschlüsse, die im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung gefasst wurden*

In nichtöffentlicher Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

Mit einem Dank für die Mitarbeit schloss der 1. stellvertr. VERBANDSVORSTEHER die Versammlung.